



**Bundeswehr**  
Bundeswehr

# Mein Standort



**Veitshöchheim**  
Veitshöchheim

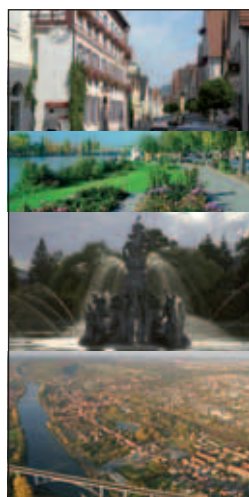
# Dienststellen am Standort Veitshöchheim



# Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Grußwort Brigadegeneral Ernst Otto Berk Standortältester Veitshöchheim	2	Materialprüftrupp IV/3	17
Grußwort Bürgermeister Rainer Kinzkofer Gemeinde Veitshöchheim	3	Die Bundeswehrfachschule Würzburg in der Balthasar-Neumann-Kaserne Veitshöchheim	18
Branchenverzeichnis	4	Bundeswehrfachschul-/zivile Aus- und Weiterbildungsbetreuungsstelle Veitshöchheim	19
Division Luftbewegliche Operationen	6	Das Familienbetreuungszenrum Veitshöchheim	21
Fernmeldebataillon Division Luftbewegliche Operationen	8	Militärseelsorge – Die Standortpfarrer	22
Das Kraftfahrausbildungszentrum	10	Jugendoffiziere für Unterfranken	23
5./Feldjägerbataillon 452	11	Verbindungskommando Luftwaffe zur Division Luftbewegliche Operationen – VKdoLw DLO –	24
Das Heeresmusikkorps 12	12	Landeskommando Bayern Regionaler Planungs-/Unterstützungstrupp Unterfranken	26
Das Sanitätszentrum Veitshöchheim	13	Berufsförderungsdienst Würzburg	27
Das Bundeswehrdienstleistungszentrum Veitshöchheim	15	Traditionsverband 12. Panzerdivision	28
BWI – Strategischer Partner für Informations- und Kommunikationstechnik der Bundeswehr	16	Impressum	U3

U = Umschlagseite



## Veitshöchheim

- Attraktiver Ort mit hoher Lebens-, Wohn- und Urlaubsqualität.
- Sehenswürdigkeiten: z. B. einer der schönsten Rokokogärten Europas, Jüdisches Kulturmuseum und Synagoge Veitshöchheim.
- Breites sportliches, traditionelles und kulturelles Veranstaltungsangebot, über 50 Vereine und Gruppierungen, Bayerische Kammeroper Veitshöchheim.
- Institutionen: z. B. Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau, Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte, seit 1964 Balthasar-Neumann-Kaserne.
- Schulen, Kindergärten und soziale Einrichtungen wie Sozialstation, Senioren-Haus St. Hedwig, Markushof im Ortsteil Gadheim sowie viele sportlichen Einrichtungen.
- Großes Angebot an Hotelbetten, verschiedenen Restaurants und Cafés. 7 km von Würzburg entfernt.

**Weitere Auskünfte:** **Rathaus Veitshöchheim**  
Erwin-Vornberger-Platz  
D-97209 Veitshöchheim  
Tel.: 0931/9802-6  
Fax: 0931/9802-766  
E-Mail: [rathaus@veitshoechheim.de](mailto:rathaus@veitshoechheim.de)

**Touristik GmbH im Würzburger Land**  
Erwin-Vornberger-Platz  
D-97209 Veitshöchheim  
Tel.: 0931/9802-740 oder -741  
Fax: 0931/9802-742  
E-Mail: [info@wuerzburgerland.de](mailto:info@wuerzburgerland.de)

## Grüßwort des Standortältesten Veitshöchheim



Ein herzliches „Grüß Gott“ und ein aufrichtiges „Willkommen“ im Standort Veitshöchheim. Ich freue mich sehr, Sie im Namen aller Soldatinnen, Soldaten und zivilen Mitarbeiter des Standortes bei uns begrüßen zu dürfen.

Für viele militärisch Interessierte ist die Region Unterfranken und der Standort Veitshöchheim vor allem untrennbar mit der ehemaligen 12. Panzerdivision verbunden, deren Kommando von 1968 bis 1994 in unserer Balthasar-Neumann-Kaserne seine Heimat hatte. Nachdem zwischenzeitlich die Panzerbrigade 36 die „Hausherren-Rolle“ in der Kaserne wahrgenommen hatte, setzte nach deren Auflösung seit 2002 das Kommando der „Division Luftbewegliche Operationen“ die Tradition der Stationierung des Kommandos eines Großverbandes in Veitshöchheim fort.

Insgesamt sind 12 militärische und 9 zivile Dienststellen der Bundeswehrverwaltung mit etwa 1.600 Soldaten und zivilen Mitarbeitern in Veitshöchheim, sowie das KWEA in Würzburg stationiert. Die hiesigen Dienststellen werden sich in dieser Broschüre vorstellen. Mitarbeiter – Soldaten wie zivile Angehörige – dieser Truppenteile und Dienststellen nehmen ständig an den zum Teil sehr gefährvollen Auslandseinsätzen der Bundeswehr teil. Dies bringt besondere Herausforderungen und Belastungen für die Soldaten, zivilen Mitarbeiter und für ihre Angehörigen mit sich. Herausforderungen, die leichter zu meistern sind und Belastungen, die leichter zu tragen sind, wenn man weiß, dass unser Einsatz als das gewürdigt, geschätzt und verstanden wird, was er ist – Dienst zum Schutze Deutschlands und zum Wohl seiner Bürger.

Die Soldaten und zivilen Mitarbeiter der Bundeswehr in dieser Region wissen, dass die weit überwiegende Anzahl unserer Mitbürger dies so sieht. Wir fühlen uns deshalb

gestützt und unterstützt. Dafür danken wir unseren Nachbarn, den Bürgern der Gemeinde Veitshöchheim und der Region und all denen, die im öffentlichem Leben Verantwortung tragen. Die Angehörigen der Bundeswehr hier vor Ort wissen es zu schätzen, dass wir Veitshöchheim, Würzburg und Mainfranken unsere Heimat nennen dürfen – zeitlich befristet für die einen, dauerhaft für nicht wenige.

Dafür ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“.

Liebe Kameradinnen und Kameraden, sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste der Bundeswehr am Standort, was auch immer Sie zu uns nach Veitshöchheim führt, für wie lange Sie auch immer bleiben werden, ich wünsche Ihnen einen guten Aufenthalt. Erkunden Sie dieses wunderschöne Fleckchen Erde mainaufwärts und -abwärts, machen Sie sich ein bisschen mit Geschichte und Kultur Mainfrankens vertraut und vielleicht erlauben Sie sich abends nach getaner Arbeit ein Gläschen Franken-Wein.

In diesem Sinne nochmals „Grüß Gott“ in Unterfranken.

*Ernst Otto Berk  
Brigadegeneral*

# Grußwort Bürgermeister Gemeinde Veitshöchheim



Liebe Mitbürger/innen in Uniform,  
liebe Zivilbeschäftigte, sehr verehrte Gäste,

im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung von Veitshöchheim heiße ich Sie in unserem Ort herzlich willkommen.

Sie werden sicher feststellen, dass wir ein lebendiges Gemeinwesen besitzen und uns eine hohe Lebensqualität auszeichnet. Wir haben viele Einrichtungen geschaffen, die Veitshöchheim zu einer der beliebtesten und attraktivsten Wohngemeinden werden ließen. Das vielfältige Angebot der Veitshöchheimer Vereine und Organisationen prägt das kulturelle, gesellschaftliche und sportliche Leben der Gemeinde, das natürlich auch unseren Mitbürgern in Uniform zugute kommt.

Veitshöchheim steht zu seinen Soldaten und pflegt eine aufgeschlossene Partnerschaft. Sie sind seit Jahrzehnten ein fester, erfreulicher Bestandteil in unserem Gemeindeleben. Wir sind immer bestrebt, dass sie sich bei uns wohl fühlen und Veitshöchheim – oftmals auch nur für kurze Zeit – zur Heimat wird.

Ihr von Leistungsfähigkeit und -bereitschaft, Professionalität und fachlicher Kompetenz geprägter Dienst für den Frieden bedarf seinem Wesen nach gegenseitiger Achtung, Anerkennung und Unterstützung.

Wenn wir nach dem 2. Weltkrieg in unserem Land Wirtschaft, Kultur und soziales Leben ohne Störung von außen wieder so vorbildlich aufbauen konnten, dann ist dies neben unserem viel gerühmten Fleiß und Ideenreichtum, der Hilfe von außen und unseren Freundschaften und Bündnissen in der Welt auch unserer Bundeswehr zu verdanken. Wenn wir Krieg weiterhin von uns fern halten

wollen, können wir nur eines tun, den Frieden zu sichern. Das ermöglicht uns eine in den Staat integrierte Armee. Glücklicherweise konnte ein Kontinuum unserer Bundeswehr seit über fünf Jahrzehnten erhalten bleiben. Die Wehrpflicht – selbst wenn nur als juristische Konstruktion – ist das politische Signal eines vorsorgenden und wehrhaften Staates und drückt die gesellschaftliche Integration aus.

So sind unsere Soldaten/innen mitverantwortlich für die stolze Bilanz der Friedenssicherung und die Abnahme des Bedrohungspotenzials in Europa. Dafür möchte ich mich stellvertretend bedanken. Wir wissen Ihre Leistung für unsere Gesellschaft zu würdigen.

Ich wünsche Ihnen privaten und beruflichen Erfolg, und dass Sie sich in Ihrer Garnison, in Veitshöchheim und der Region Würzburg wohl fühlen und nachhaltige Kontakte und bleibende Erfahrungen erleben.

Mit freundlichen Grüßen

*Rainer Kinzkofer*  
1. Bürgermeister

# Branchenverzeichnis



**Verkehrsakademie**  
Forschung – Beratung – Schulung

**Verkehrsakademie**  
*Unsere Seminare*

- **Lkw/Busfahrer**  
Pflichtweiterbildung  
gemäß BKrFQG
- **Sicherheitstraining**
- **Spritspartraining**
- **Gefahrgut**
- **Gabelstapler**

Verkehrsforum Unterfranken GmbH  
Partner der Verkehrsakademie e.V.  
Ketteler Straße 3-11 · 97222 Rimpfing  
Telefon 09365 / 80 92 40  
[www.verkehrsakademie.de](http://www.verkehrsakademie.de)

## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistern, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de).

Branche	Seite
Ausbildung	4
Autohaus	25
Autoservice	10
Banken	4
Deutscher Bundeswehrverband	25
Eurocopter	5
Flachglashandel	7
Gasthaus	25
Gebäudereinigung	7
Gemeinde Veitshöchheim	1
Glasschleiferei	7
Hallenbad	14
Haushaltsgeräte	U4
Hotel	25
Krankengymnastik	14
Kulturamt Gemeinde Veitshöchheim	1
Metzgerei	25
Nutzfahrzeug - Service	10
Partyservice	25
Sparkasse	4
Sportphysiotherapie	14
Textilmietservice	7
Unterhaltungselektronik / Computer	U4
Verkehrsakademie	4
Versicherung	4
Wäscherei	7

U = Umschlagseite



## Keine Versicherung ist wie die andere.

Wenn es um die Finanzierung Ihrer Wünsche geht – NÜRNBERGER Beamtendarlehen.

### 125 JAHRE

Schutz und Sicherheit im Zeichen der Burg

# NÜRNBERGER

VERSICHERUNGSGRUPPE

Christian Stettner Bezirksdirektion Würzburg  
Haugerring 6 (2.OG), 97070 Würzburg  
Telefon 0931 3507-100, Fax -150, Mobil 0151 53840997  
[christian.stettner@nuernberger.de](mailto:christian.stettner@nuernberger.de), [www.nuernberger.de](http://www.nuernberger.de)



Herzlich Willkommen  
in Ihrer Sparkasse in Veitshöchheim!

<b>Veitshöchheim I</b> Bahnhofstraße 1 Telefon: 0931 359026-0 Telefax: 0931 359026-2760	<b>Veitshöchheim II</b> Danziger Straße 3 Telefon: 0931 359027-0 Telefax: 0931 359027-2780
--	---

Sparkasse  
Mainfranken Würzburg



## Der NH90 - Spitzentechnologie im Dienst der Streitkräfte

Mit der Einführung des NH90 TTH hat die Bundeswehr einen technologischen Quantensprung in der Hubschrauberfliegerei absolviert.

Spitzentechnologie ermöglicht den Besatzungen dieses Waffensystems einen eindrucksvollen Fähigkeitszuwachs im gesamten taktisch-operativen Einsatzspektrum zukünftiger Missionen.

Daneben setzt der NH90 nicht nur Bestmarken in der operativen Vielseitigkeit, Sicherheit und Zuverlässigkeit, sondern auch in Puncto Wirtschaftlichkeit bei Wartung und Instandhaltung.

Der NH90 ist eine Gemeinschaftsentwicklung der Firmen Eurocopter, Agusta und Stork Fokker.

[www.eurocopter.com](http://www.eurocopter.com)



# Division Luftbewegliche Operationen



Gliederung DLO

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

## Innovativ in die Zukunft

Im unterfränkischen Veitshöchheim ist seit der Aufstellung im Jahr 2002 die Division Luftbewegliche Operationen (DLO) beheimatet. Mit den ihr unterstellten Hubschraubereinsatzkräften ist sie der Träger der Luftbeweglichkeit des Heeres. Die DLO verfügt darüber hinaus über Artillerie-, Heeresflugabwehr- und ABC-Abwehrkräfte zur Kampfunterstützung.

Mit rund 16.000 Soldatinnen, Soldaten und zivilen Mitarbeitern sind die Verbände und Einheiten der Division an 16 Standorten in sieben Bundesländern beheimatet.

## Dynamik für vielfältige Aufgaben

Die DLO hat Aufgaben im gesamten Spektrum der Streitkräfte von humanitärer Hilfe über Stabilisierungseinsätze bis hin zu Einsätzen höchster Intensität. Der Leistungsbereich der Division reicht dabei vom Einsatz von Hubschrauberkräften für den Personal- und Materialtransport über Feuerlöschen aus der Luft bis zum Transport und der Evakuierung von Verwundeten. Einsätze im In- und

Ausland wie zum Beispiel bei Einsätzen auf dem Balkan und im Kongo, aber auch zur Not- und Katastrophenhilfe in Österreich, Pakistan und zum Feuerlöschen in Griechenland, gehören zum Leistungsspektrum der DLO. Derzeit stellt die Division Transporthubschrauberkontingente für die wichtigsten Auslandseinsätze der Bundeswehr im Kosovo und Afghanistan.

Darüber hinaus ist sie laufend mit ABC-Abwehrkräften für Aufklärung und Wasseraufbereitung, Heeresflugabwehr für die Luftraumüberwachung und Infanterie in den Einsatzgebieten gefordert.

Um ihren anspruchsvollen Aufgaben gerecht werden zu können, verfügt die DLO über hochqualifizierte Soldaten und eine moderne Ausrüstung. Zu den neuesten und derzeit wichtigsten Innovationen zählen insbesondere der Kampfhubschrauber Tiger sowie der Mehrzweckhubschrauber NH90. Durch die Aufstellung des Flugabwehr-Systemverbunds 12, ausgerüstet mit dem Waffensystem MANTIS (Modular, Autonomic and Networkcapable Targeting and Interception System) wird die DLO ab 2011 in der Lage sein, Feldlager im Einsatzland effektiv gegen die Bedrohung durch Raketen-, Artillerie- und Mörserbeschuss zu schützen.





Menschen der DLO

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

**Glas Keil Kunststoffe GmbH + Co KG**

Nürnberger Straße 37  
97076 Würzburg

Telefon (09 31) 2 06-0  
Fax (09 31) 2 06-2 38  
[www.glaskeil.de](http://www.glaskeil.de)  
[info@glaskeil.de](mailto:info@glaskeil.de)



- Flachglashandel
- Glasschleiferei
- Plexiglas®
- Technische Kunststoffe

### Mit Herz und Verstand

Gleich welche Forderungen die Zukunft bereit hält, die Division Luftbewegliche Operationen wird sie mit innovativer Technik, Professionalität und Teamgeist meistern. Die Menschen der DLO werden sich jederzeit mit Besonnenheit, Tapferkeit und Mut für den Schutz der Menschenrechte, der Freiheit und Demokratie einsetzen, getreu ihrem Motto: „GEMEINSAM NACH VORN!“

Wir sind immer für Sie da

**Wäscherei HIMMEL GmbH**  
Hotel-, Objekt- und Leasingwäsche

Alfred-Nobel-Straße 4 · 97080 Würzburg  
Tel. (0931) 98555 · Fax (0931) 960874






Unterhaltsreinigung · Industriereinigung  
Bauschlussreinigung · Fensterreinigung  
Fassadenreinigung · Grundstückspflege

GEBÄUDEREINIGUNG  
FLEISCHMANN

GmbH & Co. KG

Ihr Spezialist in Sachen Reinigung

Industriestraße 2 · 97232 Giebelstadt  
Telefon 09334/9714-0 · Telefax 09334/9714-19  
[info@ff-gebauedereinigung.de](mailto:info@ff-gebauedereinigung.de)  
[www.ff-gebauedereinigung.de](http://www.ff-gebauedereinigung.de)




# Fernmeldebataillon Division Luftbewegliche Operationen



1. Kompanie

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO



2. Kompanie

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

## Allgemeines

Das Fernmeldebataillon Division Luftbewegliche Operationen (DLO) gewährleistet die technische Führungsfähigkeit der Gefechtsstände der DLO. Es stellt das Unterstützungspersonal für den Stab DLO und stellt die Anfangsversorgung der Gefechtsstände sicher. Des Weiteren führt das Fernmeldebataillon DLO pro Quartal eine Allgemeine Grundausbildung (AGA) durch, um jeweils ca. 100 Rekruten auszubilden.

### 1./FmBtl DLO (Stabs- und Unterstützungskompanie)

Die 1. Kompanie Fernmeldebataillon DLO stellt im Grundbetrieb und im Einsatz das Personal im Bereich der Unteroffiziere und Mannschaften für den Divisionsstab sowie ebenfalls für den Stab Fernmeldebataillon DLO. Sie unterstützt die Ausbildungs- und Übungsvorhaben des Stabes DLO und aller Einheiten des Verbandes mit Personal, bildet dieses aus und nimmt alle Aufgaben wahr, die der Einheit im Rahmen des gesamten Einsatzspektrums übertragen werden. Weiterhin richtet die Kompanie die Zellen und Zentralen im Framework Headquarters (FHHQ) der DLO ein und betreibt diese. Darüber hinaus nimmt die Kompanie Aufgaben in der Versorgung, Materialbewirtschaftung, Sichtung, Gefechtsschaden-Instandsetzung und vorbeugenden Materialerhaltung für die Einheit wahr.

### 2./FmBtl DLO (Gefechtsstandkompanie)

Die 2. Kompanie Fernmeldebataillon DLO stellt die technischen Führungsmittel für die Gefechtsstände bereit und betreibt die Mittel zur Informationsversorgung der

Gefechtsstände. Dies beinhaltet die Einrichtung und den Betrieb des FWHQ, der Informationszelle, des verlegfähigen Computer-Netzwerks für Feldlager und die IT-Plattform zum verzugslosen Austausch von Informationen. Dadurch sind die Dienste (Video-) Telefonie, Fax, Dateiaustausch, Lotus Notes, Drucken im Netzwerk, Zugriff auf das Info-Portal „Web Information and Service Engineering“ („WISE“) und der User-HelpDesk gewährleistet.

Zusätzlich zu den beschriebenen Informationsmitteln richtet die 2. Kompanie Fernmeldebataillon DLO die physikalische Infrastruktur des FWHQ (Gefechtsstandhülle) ein.

### 3./FmBtl DLO (Versorgungskompanie)

Die 3. Kompanie Fernmeldebataillon DLO ist für die Realversorgung des Divisionsstabes und des Fernmeldebataillon



3. Kompanie

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO



lons verantwortlich. Sie unterstützt die 2. Kompanie beim Aufbau und Transport des Gefechtsstandmaterials. Darüber hinaus verfügt die „Dritte“ über einen Versorgungszug mit Munitions-, Material- und Betriebsstoffgruppe, einen Transportzug und den Instandsetzungszug.

#### 4./FmBtl DLO (Einsatz-/Unterstützungskompanie)

Die 4. Kompanie Fernmeldebataillon DLO führt die Allgemeine Grundausbildung (AGA) für bis zu 100 Rekruten pro Quartal durch und unterstützt mit dem Sicherungs- und Unterstützungszug das Fernmeldebataillon DLO im Grundbetrieb.

Durch die ausgebildeten Soldaten wird der Bedarf im Bereich der Mannschaften des Divisionsstabes und des Bataillons ergänzt. Der Sicherungs- und Unterstützungszug unterstützt die beiden Ausbildungszüge regelmäßig bei der Durchführung mit Ausbildern und Rollenspieler. Kernauftrag des Zuges hierbei ist die Wahrnehmung von Sicherungsaufgaben für das Fernmeldebataillon DLO. Hierbei handelt es sich im Schwerpunkt um die direkte Absicherung des FWHQ oder des Gefechtsstandes Not- und Katastrophenhilfe (NuK) der Division Luftbewegliche Operationen im Frieden. Hierzu wird durch den Sicherungs- und Unterstützungszug eine Absicherung eingerichtet: Zugangskontrollen zu den Gefechtsständen und den besonders geschützten Bereichen auf den Gefechtsständen werden betrieben.



4. Kompanie

Quelle: Bundeswehr / FmBtl DLO

# Kraftfahrausbildungszentrum Veitshöchheim



## Geschichte

Das Kraftfahrausbildungszentrum Veitshöchheim wurde am 01.04.1994 als Ausbildungseinrichtung für die Ausbildung von Militärkraftfahrern aus den Fahrschulgruppen Veitshöchheim und Hammelburg aufgestellt.

Seitdem änderte sich der Ausbildungsauftrag mehrfach. Zunächst als C1-Zentrum aufgestellt, wurde es dann nach 4 Jahren in ein Kraftfahrausbildungszentrum für Klasse B-Anfänger umgegliedert. Nach der Umstrukturierung der Bundeswehr wurde das Kraftfahrausbildungszentrum ab dem 01.07.2002 in einen neuen Organisationsbereich, die Streitkräftebasis, überführt. Nun war es dem Verteidigungsbezirkskommando 67 in Bayreuth unterstellt.

Dies wiederum hatte eine nochmalige Umgliederung in ein C1-Ausbildungszentrum zur Folge.

Nach Auflösung des Verteidigungsbezirkskommando 67, wurde die Fahrschule am 01.01.2007 dem Instandsetzungsbataillon 466 in Volkach unterstellt.

## Das Kraftfahrausbildungszentrum Veitshöchheim heute:

Der derzeitige Auftrag des Kraftfahrausbildungszentrums ist die Ausbildung von Fahrschülern aus der gesamten Bundesrepublik in den Klassen C und CE.

Des weiteren übernehmen die amtlich anerkannten Prüfer im Rang von Offizieren und die Mitprüffeldwebel (Berufsunteroffiziere) Prüfaufträge sowohl im eigenen als auch in den restlichen Standorten des süddeutschen Raumes.

Das Kraftfahrausbildungszentrum Veitshöchheim setzt sich derzeit aus

- 3 Offizieren,
- 49 Unteroffizieren,
- 4 Mannschaftsdienstgraden
- und 2 zivilen Schreibkräften zusammen.



Quelle: Bundeswehr / KfAusbZ

Es ist in zwei Bereiche unterteilt.

- Zentrumsführung
- Ausbildungsabteilung



Quelle: Bundeswehr / KfAusbZ

Die Führung besteht aus dem Leiter des Kraftfahrausbildungszentrums, dem Kompaniefeldwebel mit Geschäftszimmer und dem Schirmmeister, welcher für die Fahrzeugadministration zuständig ist. Die zwei Ausbildungsabteilungen bestehen aus den Ausbildungsleitern, mit den unterstellten Fahrlehrern und Fahrlehreranwärtern.

Die Ausbildung unterscheidet sich zur zivilen vor allem darin, dass ein nicht unerheblicher militärischer Anteil – militärische Vorschriften, Fahrzeugtechnik und Einweiserfertigkeiten – vermittelt und geprüft wird.

So bekommen hier jährlich etwa 700 Fahrschüler – sowohl Soldaten als auch Zivilangestellte – einen LKW-Dienstführerschein ausgehändigt.

## Ing. Kurt Herold GmbH & Co.KG Nutzfahrzeug-Service

**Wir bieten Ihnen alles aus einer Hand**

SP, HU, AU, UUV

Tachografenprüfung

Bremsendienst für alle Fabrikate

Herstellung von Hydraulikschläuchen und

Druckluftanlagen, Klimaanlageprüfung

Teile und Zubehör

Werner-von-Siemens-Str. 10 · 97076 Würzburg

☎ (0931) 25036-14 · [www.kurt-herold.de](http://www.kurt-herold.de)

## Vergölst

Reifen + Autoservice



**Perfekter Reifen- und Autoservice**

Ob Markenreifen der führenden Hersteller, Auspuff, Bremsen, Stoßdämpfer, Inspektion oder Ölwechsel: Bei uns ist Ihr Auto in besten Händen!

[www.vergoelst.de](http://www.vergoelst.de)

97074 Würzburg • Fichtestr. 15 • Tel. 09 31 / 7 50 51

**Kompetente Partner**

## 5./Feldjägerbataillon 452



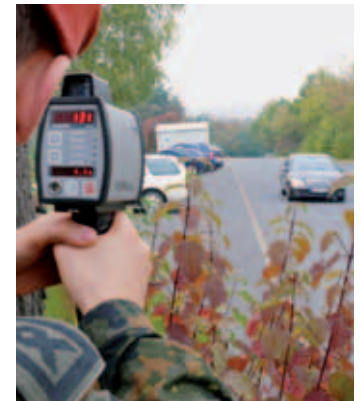
Sicherheitsaufgaben

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO



Erhebung und Ermittlung

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO



Militärischer Verkehrsdienst

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

### Entstehung der Feldjägertruppe

Die Feldjägertruppe trägt ihre Wurzeln im Jahre 1740. Friedrich II. von Preußen stellte am 24. November mit der Kabinettsorder das Feldjägerkorps zu Pferde eine militärische Schutztruppe erstmalig auf. Dieses wurde im Jahre 1756 in Reitendes Feldjägerkorps umbenannt und nach dem 1. Weltkrieg am 01.10.1919 aufgelöst. Nach Kriegsende im Jahre 1945 wurde die Aufstellung von Feldjägerkommandos erneut begonnen. Diese wurde im Oktober 1955 durch die Aufstellung einer Militärpolizei-Lehrkompanie unterstützt. Am 30.01.1956 wurde die Umbenennung in die heutige Feldjägertruppe vorgenommen.

Im Juli 1960 nahmen erste Feldjäger in der Feldjägerkompanie 12 ihren Auftrag in Veitshöchheim auf.

Die 5./Feldjägerbataillon 452 entstand am 1. April 2003 durch die Fusion der aufzulösenden 3./Feldjägerbataillon 750 aus Tauberbischofsheim und der 6./Feldjägerbataillon aus Veitshöchheim. Durch diese Fusion wechselte die Unterstellung vom „Bayerischen Bataillon 760“ ins „Württembergische Bataillon 452“ in Stetten am kalten Markt. Im Jahr 2010 feiern die Feldjäger in Veitshöchheim ihr 50-jähriges Jubiläum.

### Ständiger Auftrag der Feldjägertruppe

Unter den ständigen Auftrag der Feldjäger fallen folgende Aufgaben:

- den Soldaten, die Hilfe benötigen, beizustehen;
- die Maßnahmen zu treffen, die zur Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung der militärischen Ordnung und Disziplin erforderlich sind;
- den militärischen Straßenverkehr zu überwachen;
- Maßnahmen zur militärischen Sicherheit zu unterstützen
- und das umweltgerechte Verhalten der Truppe zu überwachen.

### Hauptaufgaben der Feldjägertruppe

Die Hauptaufgaben der Feldjägertruppe können in die folgenden Bereiche unterteilt werden:

- Militärischer Verkehrsdienst;
- Erhebung & Ermittlung;
- Sicherheitsaufgaben;
- Militärischer Ordnungsdienst;
- Raum- und Objektschutz;
- Aufgabenübergreifender Feldjägereinsatz.

Die Besonderheit der 5./Feldjägerbataillon 452 besteht in der Spezialisierung des Feldjägerdiensthundewesens.

### Auslandseinsätze der 5./Feldjägerbataillon 452 in Veitshöchheim

Die 5./Feldjägerbataillon 452 ist an fast allen Auslandseinsätzen der Bundeswehr beteiligt.

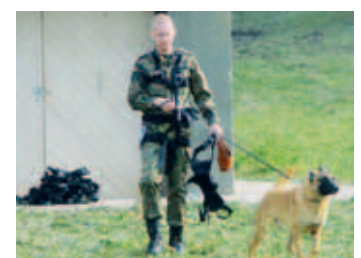
Der erste Auslandseinsatz wurde 1993 in Somalia geleistet. Daran schließen sich zahlreiche Einsätze wie

- IFOR-Einsatz in Kroatien / Bosnien 1996;
- SFOR ab 1996;
- KVM / KFOR in Mazedonien / Kosovo ab 1999;
- ISAF in Afghanistan seit Januar 2002
- sowie die EU-Operation ATALANTA seit 2008 in Verbindung mit Enduring Freedom an.



Aufgabenübergreifender Feldjägereinsatz

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO



Diensthundausbildung

Quelle: Bundeswehr / 5./FjgBtl 452

## Das Heeresmusikkorps 12



Das Heeresmusikkorps 12 vor dem Schloss im Rokokogarten Veitshöchheim

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

Die Aufgaben des Heeresmusikkorps 12 sind vielfältig. Der Hauptauftrag ist die **Truppenbetreuung im In- und Ausland**. Neben ungezählten Auftritten bei militärischen Zeremoniellen, wie Gelöbnissen, Appellen und dem Großen Zapfenstreich im vorwiegend süddeutschen Raum, wurde das fränkische Militärorchester in letzter Zeit auch in Bosnien-Herzegowina und im Kosovo eingesetzt. Das Orchester genießt in der Öffentlichkeit des gesamten Landes einen hervorragenden Ruf als Botschafter der Streitkräfte.

Die **Repräsentation der Bundeswehr in der Öffentlichkeit** ist die zweite Aufgabe des Heeresmusikkorps 12. Dabei erfreuen sich besonders die Benefizkonzerte größter Beliebtheit. Das Orchester bietet dem Zuhörer ein breites Repertoire. Es reicht vom traditionellen Militärmarsch, Transkriptionen klassischer Ouvertüren, Operette, Originalkompositionen für sinfonische Blasorchester über Filmmusik bis zu Big Band Arrangements.

Im internationalen Rahmen erntete das Heeresmusikkorps 12 bei Auftritten in Großbritannien, Frankreich, Dänemark, den Niederlanden, Schweiz, USA und Kanada viel Lob und Anerkennung. Auch in Fernsehsendungen wurde das Musikkorps bereits mehrfach vorgestellt.

Neben dem großen symphonischen Blasorchester, welches aus etwa 50 Musikern besteht, bietet das Musikkorps auch kleinere Besetzungen, die individuell eingesetzt werden können. Zurzeit gibt es vier Formationen – ein Klarinetten-Quartett, Tuba-Euphonium-Quartett, Blechbläser-Quintett und ein Saxophon-Quartett – welche bei kleineren Appellen, Feierstunden und auch zu Kammerkonzerten eingesetzt werden.

Das **Heeresmusikkorps 12**, benannt nach der ehemals in Veitshöchheim residierenden 12. Panzerdivision, wurde 1962 in Fürstenfeldbruck als Luftwaffenmusikkorps 5 aufgestellt. Nach einem kurzen Gastspiel von zwei Jahren in Nürnberg fand das Orchester 1966 seinen Platz am Sitz des Divisionsstabes. Die Auflösung der vorgesetzten Dienststelle 1994 brachte einen Unterstellungswechsel unter das Führungsunterstützungsregiment 40 in Mainz und sieben Jahre später unter das Führungsunterstützungsregiment 50 in Sigmaringen mit sich. Im Zuge der letzten strukturellen Veränderung der Bundeswehr wurde das Heeresmusikkorps 12 schließlich im Herbst 2002 dem Kommandeur der Divisionstruppen der neuen Division Luftbewegliche Operationen (DLO), deren Divisionsstab sich in Veitshöchheim befindet, anvertraut.

Seit Januar 2007 wird das Orchester von **Oberstleutnant Burkard Zenglein** geführt. Geboren 1974 in Markt-Heidenfeld, begann er seine musikalische Ausbildung im Alter von sieben Jahren zunächst auf seinem Hauptfach Klavier. Mit 14 Jahren kam das Fagott als Zweitinstrument hinzu, auf dem er 1992 während eines einjährigen Aufenthalts in den Vereinigten Staaten den ersten Platz beim Landeswettbewerb des Staates Pennsylvania belegte. Während seiner Abiturzeit setzte Oberstleutnant Zenglein seine Ausbildung in den Fächern Fagott und Klavier als Jungstudent an der Hochschule für Musik in Würzburg fort. 1995 trat Oberstleutnant Zenglein zunächst als Grundwehrdienstleistender in das Heeresmusikkorps 12 in Veitshöchheim ein, wo bereits nach kurzer Zeit sein Interesse an der Offizierslaufbahn des Militärmusikdienstes geweckt wurde.

Nach bestandem Aufnahmeverfahren nahm er 1996 die Ausbildung zum Kapellmeister bei Professor Wolfgang Trommer an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf auf. Im Mai 2001 legte Oberstleutnant Zenglein sein Kapellmeisterexamen mit Auszeichnung ab. Von Oktober 2001 bis August 2003 war Oberstleutnant Zenglein stellvertretender Chef des Musikkorps der Bundeswehr und somit auch mit der Leitung des Kammerorchesters des Musikkorps der Bundeswehr betraut. Vor seiner Versetzung zum Heeresmusikkorps 12 Veitshöchheim im Dezember 2006 war er Chef des Heeresmusikkorps 300 in Koblenz.

### ■ Kontakt:

Heeresmusikkorps 12  
Oberdürrbacher Straße 1  
97209 Veitshöchheim  
Telefon: 0931 9707-2291  
E-Mail: [heeresmusikkorps12@bundeswehr.org](mailto:heeresmusikkorps12@bundeswehr.org)  
Internet: [www.hmk12.de](http://www.hmk12.de)

# Das Sanitätszentrum Veitshöchheim



Feldmäßige Versorgung von Verwundeten

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

Bei einer Versorgungstärke von ca. 1.600 Soldaten am Standort Veitshöchheim und einer vergleichbaren Anzahl am Standort Volkach muss die sanitätsdienstliche Versorgung adäquat sicher gestellt werden. Dies geschieht durch das Sanitätszentrum Veitshöchheim und der unterstellten Sanitätsstaffel Volkach. Mit einem Gesamtpersonalumfang von über 80 Soldaten und Zivilangestellten werden alle notwendigen Aufgabenbereiche abgedeckt. Darüber hinaus fungiert die Dienststelle als Ausbildungsbetrieb für medizinische und zahnmedizinische Fachangestellte.

## Der Auftrag

In seiner Funktion als regionale Sanitätseinrichtung bezieht sich der Kernauftrag der Dienststelle auf die sanitätsdienstliche Versorgung der Soldaten. Sie stellt den standortärztlichen Dienst dar und ist somit verantwortlich für eine adäquate truppenärztliche Versorgung von über 3.000 Soldaten und Soldatinnen.

Darüber hinaus müssen alle Ausbildungs- und Übungsvorhaben der zu betreuenden Truppenteile sanitätsdienstlich sicher gestellt werden.

Aufgrund der Nähe zur Universitätsstadt Würzburg werden auch permanent etwa 40 im Studium befindliche Sanitätsoffizieranwärter studienbegleitend truppendienstlich betreut.

## Der kurative Bereich

Qualifiziertes Personal und eine umfangreiche medizinische Ausstattung ermöglichen die Patientenversorgung nach den Richtlinien der modernen Medizin. Neben der Behandlung von Erkrankungen und Verletzungen erstreckt sich das Spektrum auch auf zahlreiche Untersuchungen für Auslandseinsätze und Laufbahnwechsel bis hin zu Ernährungsberatungen und Impfüberwachungen. Neben diesen humanmedizinischen Aufgaben wird durch die jeweils zugeordneten Zahnarztgruppen auch die zahnärztliche Versorgung an beiden Standorten sicher gestellt.



Vertragsarzt Dr. Thomas Wunn mit Stabsunteroffizier Christian Meinert bei ambulanten chirurgischer Versorgung eines Patienten  
Quelle: Bundeswehr / SanZ VHH



Stabsunteroffizier Christian Meinert mit Patient bei Belastungs-EKG  
Quelle: Bundeswehr / SanZ VHH



Stabsarzt Frederike Müller-Csötönyi bei Patientenbehandlung  
Quelle: Bundeswehr / SanZ VHH



Soldat bei Anlegen Tourniquet zur Blutstillung im Rahmen der erweiterten Sanitätsausbildung  
Quelle: Bundeswehr / SanStff

# Das Sanitätszentrum Veitshöchheim



Sanitätsausbildung im Bereich der Herz-Lungen-Wiederbelebung

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

Möglich ist dies nur mit dem Einsatz einer hohen Zahl an militärischen und zivilen Fachpersonal unter Nutzung der umfangreichen medizinischen Ausrüstung.

## Ausbildungs- und Übungsunterstützung

Etwa 20 ausgebildete Rettungsassistenten und -sanitäter stellen die Ausbildungs- und Übungsunterstützung der Truppe sicher. Neben Übungsplatzaufenthalten findet hier vor allem die Ausbildung in erweiterter Erster Hilfe im Rahmen der Einsatzvorbereitung statt. Dieses Sanitätspersonal wird kontinuierlich fachlich und militärisch in Übung gehalten und kann somit eine hochwertige, auftrags- und einsatzorientierte Aus- und Weiterbildung an beiden Standorten gewährleisten.

## Das Gesamtspektrum

„Wir sind ein dienstleistungsorientierter Bereich, unsere Aufgabe ist neben einer zufriedenstellenden Patientenversorgung vor allem die Unterstützung der Truppe in allen sanitätsdienstlichen Belangen. Wir stellen sicher, dass unser Personal fachlich und militärisch stets auf aktuellem Stand steht. Dies zeigen unsere Soldaten nicht nur im Inlandsdienst, sie stellen es auch regelmäßig in Auslandseinsätzen unter Beweis.“

*Frau Oberfeldarzt Dr. Fotr-Thomas,  
langjährige Leiterin der Dienststelle*

Über den Dächern von Würzburg  
das Wellness-, Freizeit-, Sauna-,  
Schwimm-, &  
**RÜCKENPARADIES**  
*Das Beste ist gerade  
gut genug für  
Ihren Rücken!*  
**SVW FITNESS  
CLUB**  
**0931 - 79 79 520**

**www.aktimed.de**

- Manuelle Therapie der Wirbelsäule
- Bobath-Therapie für Kinder und Erwachsene
- Krankengymnastik an med. Trainingsgeräten
- Skoliose-Therapie nach Lehnert-Schroth
- Mucoviscidose Behandlung
- Massage • Fango
- Lymphdrainage
- Fußreflexzonenmassage
- Elektrotherapie
- Schlingentisch
- Wassergymnastik

**AKTImed**  
Zentrum für Krankengymnastik  
& Sportphysiotherapie

Friedenstraße 10  
97209 Veitshöchheim  
**Tel. (0931) 99 10 430**

**Aktiver mit uns. Ihr AKTImed Team.**

Vertrauen schaffen durch  
Informationen – zum Wohle  
der Patienten

Ihr Einblick in die  
Kliniken Deutschlands

**www.klinikinfo.de**



# Das Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Veitshöchheim



## Geschichte/Auftrag

Das Bundeswehr-Dienstleistungszentrum (Bw-DLZ) Veitshöchheim, das im Jahr 1965 eingerichtet wurde, stellt die Betreuung und Versorgung „seiner“ Soldaten und des Zivilpersonals an den drei Standorten **Veitshöchheim, Niederstetten und Volkach** als modernes Dienstleistungsunternehmen mit IT-unterstützten Verfahren und einem betriebswirtschaftlichen Controlling in einem breiten Aufgabenspektrum sicher. Daneben ist es für die Betreuung und Unterstützung der Kreiswehersatzämter Würzburg und Bamberg zuständig.



Küche

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO



Werkstatt

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

## Gliederung des Bw-DLZ Veitshöchheim

Für die ca. 5.400 Soldaten und zivile Mitarbeiter sorgen die Bereiche

- **Personalmanagement und Interne Dienste** (Organisation, Controlling, Personal, Fürsorge und Sozialdienst)
- **Finanzen** (Haushalt und Gebühren)
- **Facility-Management** (Liegenschaftsmanagement, Technisches Gebäudemanagement, Arbeitsschutz, Umweltschutz)
- **Logistik** (Verpflegung, Beschaffung, Versorgung) und Betreuung.

**Damit ist das Bw-DLZ Veitshöchheim mit den beiden Standortservices in Niederstetten und Volkach** verantwortlich dafür, dass ziviles Personal eingestellt und beschäftigt wird und die erforderlichen Unterkünfte, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Sportstätten und Betreuungsbereiche sowie die technischen Einrichtungen des Übungsbetriebes und der Energie- und Wasserversorgung für die notwendige militärische Nutzung zur Verfügung stehen und sonstige Beschaffungs-, Versorgungs- und Betreuungsaufgaben erfüllt werden können.

Der **Technische Betriebsdienst**, ein Fachbetrieb mit Handwerkern aller gängigen Sparten, wie z. B. Elektrikern, Installateuren, Schlossern, Malern, Schreibern, Maurern, betreut die Infrastruktur in den Kasernen, vom kleinen Trafohaus bis hin zum großen Stabsgebäude, wartet sie, setzt sie instand und ist für die gesamten Ver- und Entsorgungsanlagen zuständig.

Der **Betrieb von 10 Truppenküchen** (acht Voll- und zwei Teilküchen) zwischen Wildflecken im Norden und Mosbach im Süden in der Verantwortung des Bw-DLZ Veitshöchheim ist Ergebnis einer grundlegenden Optimierung dieser Küchen unter Steigerung der Qualität des Essens

für die Soldaten und strikter Beachtung der ernährungsphysiologischen Grundsätze.

Mit den über 700 Arbeitsplätzen im Bw-DLZ sowie bei der Truppe ist die Bundeswehr ein bedeutender **ziviler Arbeitgeber** in der Region Würzburg-Kitzingen-Main-Tauber. Die geleisteten Ausgaben und Investitionen für Infrastruktur, für die Bewirtschaftung aller Liegenschaften, für Beschaffungen und für den Wehrosold, die Löhne und Gehälter der Soldaten und zivilen Mitarbeiter betragen im Jahr 2008 für alle drei Standorte ca. 130 Mio € und verdeutlichen, dass das Bw-DLZ Veitshöchheim darüber hinaus ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Region ist.

Welch hohen Stellenwert die Bundeswehr der **Ausbildung** zumisst, beweist auch die Zahl von 27 Nachwuchskräften, die als Verwaltungsfachangestellte, als Arzt- oder Zahnarztshelfer/-helferin oder als Beamtenanwärter im mittleren und gehobenen nichttechnischen Dienst beim Bw-DLZ Veitshöchheim und den Facharzt-Einrichtungen eine attraktive Ausbildung durchlaufen.

Der eingeleitete Transformations-, Modernisierungs- und Optimierungsprozess der Bundeswehr ist eine Herausforderung für alle Angehörigen der Bundeswehr. Besonders am Standort Niederstetten sind wegen der Stationierung des neuen Transporthubschraubers NH90 in den kommenden Jahren Baumaßnahmen für den Neu-/Umbau von Wartungshallen und der dazugehörigen Infrastruktur in Höhe von ca. 150 Mio € geplant. Auch für die Verbesserung der Lebensqualität in den Unterkünften werden für die kommenden Jahre ca. 23 Mio € aufgewendet.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundeswehr-Dienstleistungszentrums Veitshöchheim sind motiviert und wollen die Veränderungen aktiv mitgestalten.

# BWI – Strategischer Partner für Informations- und Kommunikationstechnik der Bundeswehr



Vor-Ort-Service für die Bundeswehr – leistet das BWI Servicecenter in Veitshöchheim

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

Gemeinsam mit der Privatwirtschaft beschreitet die Bundeswehr neue Wege, um bei der Beschaffung von Gütern und im Betrieb ihrer Anlagen wirtschaftlicher und effizienter zu werden. Diese Neuerung betrifft auch die Informations- und Kommunikationstechnik der Bundeswehr. Im Rahmen einer strategischen Partnerschaft der Unternehmen Siemens und IBM wurde zu diesem Zweck am 28. Dezember 2006 der BWI Leistungsverbund gegründet.

## Wer ist die BWI?

Der BWI Leistungsverbund setzt sich aus den drei eigenständigen Gesellschaften BWI Informationstechnik GmbH, BWI Systeme GmbH und BWI Services GmbH zusammen. Kernaufgabe ist die Umsetzung des auf zehn Jahre angelegten IT-Projektes HERKULES.

Innerhalb der ersten Jahre umfasst HERKULES die Modernisierung der gesamten nichtmilitärischen Informations- und Kommunikationstechnik der Bundeswehr. Dazu gehören mehr als 140.000 Computerarbeitsplätze, 300.000 Telefone und etwa 7.000 Server. Zusätzlich kümmert sich die BWI während der gesamten Vertragslaufzeit um das Management und den Betrieb aller Rechenzentren, Liegenschaftsnetze (LAN), des Weitverkehrsnetzes (WAN) sowie der IT-Plattformen und der Telekommunikation der Bundeswehr. Ziel dieses umfangreichen Projektes ist es, die Informations- und Kommunikationstechnik der Bundeswehr zu einem modernen Führungsinstrument auszubauen und so die IT-Sicherheit dauerhaft zu gewährleisten. Rund 2.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind derzeit im Leistungsverbund beschäftigt.

## BWI in der Region

Die Modernisierung und Betreuung der Bundeswehr-IT durch den BWI Leistungsverbund ist in fünf Regionen unterteilt: Region Nord, West, Mitte, Ost und Süd. Die Mit-



BWI-Mitarbeiter bei der Arbeit



Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

arbeiterinnen und Mitarbeiter der BWI-Region Mitte erbringen den IT-Service für Bundeswehr-Liegenschaften in acht Bundesländern. Von den Servicecenter-Standorten Erfurt, Frittlar, Germersheim, Kusel und Veitshöchheim aus betreut die BWI in der Region Mitte rund 16.500 Nutzer und Anwender der Bundeswehr.

## Die BWI am Standort Veitshöchheim

Das Servicecenter (SC) in Veitshöchheim ist eines von bundesweit 22 Servicecentern der BWI und hat die Aufgabe, in einem Radius von rund 80 km Umkreis den Vor-Ort Service in den Liegenschaften der Bundeswehr zu gewährleisten. Die SC-Standorte sind so gewählt, dass BWI-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter innerhalb von maximal zwei Stunden in jeder Bundeswehrliegenschaft Deutschlands vor Ort sein können.

In Veitshöchheim sind derzeit rund 30 Technikerinnen und Techniker der BWI tätig. Sie betreuen und warten rund 5.000 PCs, 7.000 Telefone, 700 Drucker, 150 Server und 16 Telefonanlagen in insgesamt 37 Liegenschaften, unter anderem in der Infanterieschule Hammelburg, bei den Heeresfliegern in Niederstetten, in Volkach bei dem Instandsetzungsbataillon 466 und dem Logistikbataillon 467, in Hardheim bei der Leichten Flugabwehrraketenbatterie 300 und dem Panzerflugabwehrkanonenbataillon 12, in Bamberg und Würzburg bei den Kreiswehrrersatzämtern.

## ■ Weitere Informationen erhalten Sie von:

BWI Informationstechnik GmbH

Auf dem Steinbüchel 22

53340 Meckenheim

Telefon: 02225 988-0

Internet: [www.bwi-it.de](http://www.bwi-it.de)

E-Mail: [info@bwi-it.de](mailto:info@bwi-it.de)

# Materialprüftrupp IV/3

## Chronik des Materialprüftrupp IV/3

Im Zuge der Heeresstruktur V wurde am 01.04.1994 aus dem damaligen Materialprüfkommando der 12. Panzerdivision der Materialprüftrupp IV/2, dann der Materialprüftrupp IV/3 und schließlich der Materialprüftrupp 42/3 aufgestellt und zunächst truppdienstlich der 1. Gebirgsdivision unterstellt.

Zum 01.07.1997 wechselte die truppdienstliche und disziplinäre Unterstellung von der 1. Gebirgsdivision zum Gebirgslogistikregiment 8.

Mit dem Organisationsbefehl wurde der Materialprüftrupp 42/3 dann zum 01.04.2003 dem Verteidigungsbezirkskommando 66 in LANDSHUT, später dann dem Wehrbereichskommando IV/ Landeskommando Bayern, unterstellt.

Fachlich wird der Materialprüftrupp 42/3 (nun IV/3) seit dem 01.10.2001 vom Streitkräfteunterstützungskommando geführt. Zur fachlichen Unterstützung, Steuerung und Überwachung hat das Streitkräfteunterstützungskommando im Wehrbereichskommando IV MÜNCHEN in der Gruppe Militärisches Kraftfahrwesen, das Sachgebiet 3 eingerichtet.

Disziplinar war der Materialprüftrupp 42/3 im Wehrbereich IV der Materialprüfgruppe 42 in MÜNCHEN unterstellt. Die Materialprüfgruppe 42 MÜNCHEN gliederte sich in den Materialprüftrupp 42/1 MÜNCHEN, den Materialprüftrupp 42/2 REGENSBURG und den Materialprüftrupp 42/3 VEITSHÖCHHEIM. Im Wehrbereich IV erfüllte neben der Materialprüfgruppe 42 auch die Materialprüfgruppe 41 ihren Prüfauftrag. Die Materialprüfgruppe 41 wurde ab Mitte 2008 disziplinar der Materialprüfgruppe 42 in MÜNCHEN unterstellt.

Seit dem 01.01.2009 sind die Materialprüfgruppen wieder in Materialprüfkommandos der einzelnen Wehrbereiche I bis IV umbenannt. Im Wehrbereich IV Bayern und Baden-Württemberg fusionierten die Materialprüfgruppen 41 und 42 zum Materialprüfkommando IV, mit seinen einzelnen Materialprüftrupps IV/1 MÜNCHEN, IV/2 SIGMARINGEN, IV/3 VEITSHÖCHHEIM und IV/4 AMBERG.

## Auftrag des Materialprüftrupp IV/3

Der Materialprüftrupp IV/3 führt nach gesetzlichen und militärischen Vorgaben und Bestimmungen die Technische Materialprüfung an Rad- und Kettenfahrzeugen, Fernmelde- und Elektronikprodukten, an allen Waffen und an ABC- und Selbstschutzgeräten/-produkten durch.

Der zu betreuende Prüfbereich erstreckt sich von HOF bis KARLSRUHE und von WILDFLECKEN bis ROTH.

Ein Diplomingenieur als Leiter, mehrere Techniker und Meister sind dabei die Garanten für eine technische, fach- und sachgerechte Befundung des zu überprüfenden Gerätes.



MatPrfTrp IV/3 während der Technischen Materialprüfung bei der Infanterieschule in Hammelburg

Quelle: Bundeswehr / MatPrfTrp IV/3

## Der Arbeitsumfang beinhaltet dabei im Einzelnen:

1. Durchführen der Technischen Materialprüfung in deutlich höherem Umfang als bei einer Hauptuntersuchung bei TÜV oder DEKRA;
2. Sicherheitstechnische Prüfungen gem. Gefahrgutverordnung Straße an Tank- und Munitionsfahrzeugen;
3. Sicherheitstechnische Prüfungen nach der Berufsgenossenschaftsvorschrift/ Gemeindeunfallvorschrift (BGV + GUV), Unfallverhütungsvorschriften (UVV), Fernmeldesicherheitsgesetz, Waffenkontrollgesetz, Chemikaliengesetz und Kraftfahrersachverständigenengesetz;
4. Technische Aus- und Weiterbildungen der Materialverantwortlichen bei Einheiten und Verbänden in allen Fachtechniken und
5. Technische Schwachstellenerkennung am Wehrmaterial.

Im Rahmen der Technischen Materialprüfung (TMP) soll zusätzlich im Auftrag vom Streitkräfteunterstützungskommando eine Zustandsüberwachung am Wehrmaterial mit einer:

- Beurteilung der Einsatzfähigkeit sowie der
- Wirksamkeit von eingeleiteten Materialerhaltungsmaßnahmen

erfolgen. Nach einer durchgeführten TMP kann man dann eine Aussage über die Einsatzfähigkeit im Bezug auf den Einsatzauftrag im Einsatzgebiet und die Durchführbarkeit eines Ausbildungsauftrages im Inland treffen.

Der MatPrfTrp IV/3 unterstützt und prüft die Truppe kontinuierlich im Inland sowie in den Einsatzgebieten bei KFOR und ISAF.

Im Verteidigungsfall leisten die Soldaten des MatPrfTrp ihren Dienst in den Leit- und Unterstützungsverbänden der Streitkräfte.



# Die Bundeswehrfachschule Würzburg in der Balthasar-Neumann-Kaserne Veitshöchheim



Ausbildung im Lehrsaal der Bundeswehrfachschule Würzburg

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

Die Bundeswehrfachschule Würzburg ist eine von insgesamt 10 Bundeswehrfachschulen in Deutschland. Hier können – auf der Rechtsgrundlage des Soldatenversorgungsgesetzes – ausscheidende Zeitsoldaten höhere Bildungsabschlüsse wie Mittlere Reife oder die Fachhochschulreife erwerben und sich damit die Startbasis für das zivile Leben nach der Bundeswehr schaffen.

Die BwFachS Würzburg und der BFD kümmern sich um alle Fragen, die sich rund um Bildung, Weiterbildung und beruflichen Wiedereinstieg stellen. Dabei sucht die Schule nach den individuellen Stärken und berät die Soldaten im Hinblick auf die richtige Lehrgangswahl.

An BwFachS erworbene Abschlüsse sind bundesweit anerkannt, alle Schulen arbeiten nach einheitlichen Lehrplänen und nach einer bundeseinheitlichen Prüfungsordnung. Aufgrund der Kulturhoheit der Länder wird der Prüfungsvorsitz an der BwFachS Würzburg durch den Beauftragten des bayerischen Kultusministers wahrgenommen. Die zivilen Lehrkräfte der Schule verfügen über langjährige Erfahrungen in der Erwachsenenbildung und kennen die Lernprobleme ausscheidender Zeitsoldaten.

Da die eigene Schulzeit meist schon lange zurück liegt, bietet die Bundeswehrfachschule einen erfolgsorientierten Einstieg ins Lernen an: in Grundlehrgängen und Vorkursen können die Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer sich wieder ans Lernen gewöhnen, verschüttete Kenntnisse auffrischen und altes Wissen – vor allem in den Fächern Mathematik, Englisch und Deutsch – vertiefen und aktualisieren.

Das Bildungsangebot der weiterführenden Lehrgänge umfasst dabei in der Mittelstufe vor allem Lehrgänge zur Mittleren Reife. Bei entsprechender Nachfrage können auch Fachschulreifelehrgänge in den Fachrichtungen Sozialpädagogik, Wirtschaft und Technik eingerichtet werden, die einem mittleren Bildungsabschluss entsprechen. Beide Kurse dauern jeweils ein Jahr, das in zwei Semester eingeteilt ist. Mit einem solchen Abschluss können die Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer dann zum Beispiel eine mittlere technische oder nichttechnische Verwaltungslaufbahn beginnen.

Wer die Mittlere Reife bereits mitbringt oder sie an der Bundeswehrfachschule erworben hat, dem steht der Weg in die ebenfalls einjährigen Fachhochschulreifelehrgänge offen, die ebenfalls in den drei Fachrichtungen Sozialpädagogik, Wirtschaft und Technik angeboten werden. Die beruflichen Chancen vervielfältigen sich damit: ein Studium an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (Fachhochschule) ist ebenso möglich wie der Einstieg in den gehobenen Dienst. Wenn die Kapazität der Schule es erlaubt, kann nach der Fachhochschulreife ein dreimonatiger Studienkurs eingerichtet werden, der speziell auf das wissenschaftliche Arbeiten in einem Studium vorbereitet. Dieser Kurs steht übrigens auch den Abiturienten unter den Zeitsoldaten offen.

Wir legen Wert auf eine breite Allgemeinbildung und einen fundierten Schulabschluss, damit die Absolventen in den Einstellungstests, den Bewerbungsverfahren, und der sich anschließenden Fachausbildung sowie dem zivilen Berufsleben gut bestehen können.

# Bundeswehrfachschul- / zivile Aus- und Weiterbildungsbetreuungsstelle Veitshöchheim



## Auftrag BwFachS/ZAW-BeSt Veitshöchheim

Betreuen und Führen der Teilnehmer / -innen während der Teilnahme an der zivilberuflichen Aus- und Weiterbildung bei zivilen Bildungsträgern und staatlichen Schuleinrichtungen sowie Ausbildungseinrichtungen der Bundeswehr (Bundeswehrfachschule).

Im Einzelnen:

- Truppendienstliche Aufgaben
- Unterbringung, Versorgung und Betreuung
- Administration zur Durchführung der Schulungsmaßnahme (ZAW)
- Lehrgangsangelegenheiten (ZAW)
- Beurteilungs-, Disziplinar- und allg. Personalangelegenheiten
- Prognoseverfahren / Leistungsfeststellung (ZAW)
- Allgemein militärische Ausbildung (ZAW)

Die BwFachS/ZAW-BeSt Veitshöchheim ist durch die Auflösung der PersBwFachSAusb Würzburg sowie durch die Umbenennung der Bw-Fachschulkompanie Tauberbischofsheim entstanden und wurde am 01.10.2006 neu gegründet. Truppendienstlich ist die Betreuungsstelle dem Logistikbataillon 467 in Volkach unterstellt. Die fachliche Zuständigkeit und die Belegung bezüglich ZAW liegt beim Heeresamt II 2 (5). Die Steuerung der Belegung der Bundeswehrfachschule mit Schülern obliegt dem Bundesamt für Wehrverwaltung. Zentral in Deutschland gelegen, nimmt die BwFachS/ZAW-BeSt Veitshöchheim die truppendienstlichen Aufgaben der zur Bundeswehrfachschule Würzburg und den zivilen Bildungseinrichtungen kommandierten Soldaten und Soldatinnen wahr.

Bei der BwFachS/ZAW-BeSt Veitshöchheim können bis zu 450 Lehrgangsteilnehmer an der Bundeswehrfachschule Würzburg und bei zivilen Bildungsträgern ausgebildet werden. Die ZAW-BeSt ist dabei ausgelegt für eine Kapazität von bis zu 100 Lehrgangsteilnehmern, während die

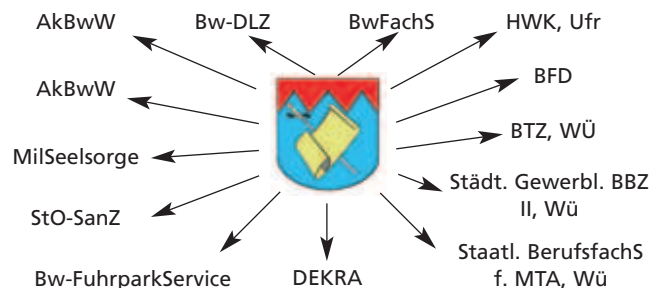


MTA Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO



Techniker Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

### Zusammenarbeit mit Dienststellen, Ausbildungseinrichtungen und Organisationen



Bundeswehrfachschule Würzburg bis zu 220 Schüler aufnehmen kann. Die Bundeswehrfachschüler werden ausnahmslos in der Balthasar-Neumann-Kaserne in Veitshöchheim ausgebildet. Die ZAW-Maßnahmen werden bei externen Bildungsträgern im Raum Würzburg durchgeführt.

Bei einer Lehrgangsdauer von 1-2 Jahren erwerben die Bundeswehrfachschüler nach erfolgreicher Abschlussprüfung die Fachschul- bzw. die Fachhochschulreife.

Die Teilnehmer an der zivilen Aus- und Weiterbildung erwerben innerhalb von 9 bis 21 Monaten eine Meister- bzw. eine Gesellenausbildung.

Folgende Kurse werden in zivilen Bildungseinrichtungen der Stadt Würzburg und Umgebung belegt.

### Gesellenausbildung zum medizinisch technischen Assistenten

Seit 1977 ermöglicht die der Universitätsklinik Würzburg angegliederte Berufsfachschule für technische Assistenten der Medizin auch Soldatinnen und Soldaten ein 3jähriges Studium zum MTA Lab. Diese umfangreiche Ausbildung befähigt unsere Teilnehmer, nach bestandener Prüfung, eine wichtige Funktion in den Labors der Bundeswehrkrankenhäuser zu übernehmen.

### Gesellenausbildung zum Kraftfahrzeugmechatroniker im Rahmen der zivilberuflichen Aus- und Weiterbildung (ZAW)

Im Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer für Unterfranken erwerben die Soldaten und Soldatinnen nach 21 Monaten den Berufsabschluss Kraftfahrzeugmechatroniker mit Schwerpunkt Nutzfahrzeuge.

# Bundeswehrfachschul- / zivile Aus- und Weiterbildungsbetreuungsstelle Veitshöchheim



Straßenbauer

Quelle: Bundeswehr / BwFachS / ZAW-BetrSt



Mechatroniker

Quelle: Bundeswehr / BwFachS / ZAW-BetrSt

## Meister in der Kfz-Technik

Im Berufsbildungs- und Technologiezentrum erwerben die Meisterschüler / -innen innerhalb von 9 Monaten die Qualifikation und Kenntnisse einen Betrieb zu führen.

## Meister im Straßenbauerhandwerk

Ohne Unterbrechung werden seit 1989 jährlich bis zu 7 Straßenbauermeister im Berufsbildungszentrum II der Stadt Würzburg ausgebildet. Den Soldaten der Pioniertruppe werden in 2 Semestern Kenntnisse vermittelt, die sie zu einer mittleren Führungskraft im Baugewerbe befähigen.

## Meister im IT- Bereich (Entwickler / Berater)

Beim zivilen Bildungsträger DEKRA werden Soldaten und Soldatinnen in 12 Monaten, dabei im Schwerpunkt als Praktikum bei zivilen Unternehmen, ausgebildet und zur Prüfung bei der Industrie- und Handelskammer vorbereitet.

Die Ausbildung der Maurer- und Betonbauermeister wurde im Jahr 2006 nach Kassel bzw. Leipzig verlagert. Am Standort Veitshöchheim wurden bisher 868 Lehrgangsteilnehmer zum Meister ausgebildet.

Auf der Gesellenebene liegt der Schwerpunkt bei der Ausbildung von den Kfz- Mechatronikern.

Während der Teilnahme an einer ZAW-/Maßnahme tritt die militärische Ausbildung in den Hintergrund. Verpflichtend muss nur durchgeführt werden:

- 1 Stunde Sport in der Woche
- 2 Stunden lebenskundlicher Unterricht im Monat
- 2 Stunden politische Bildung im Monat

Darüber hinaus gehende Maßnahmen können nur in Absprache mit dem zuständigen Berufsförderungsdienst und dem Bildungsträger durchgeführt werden.

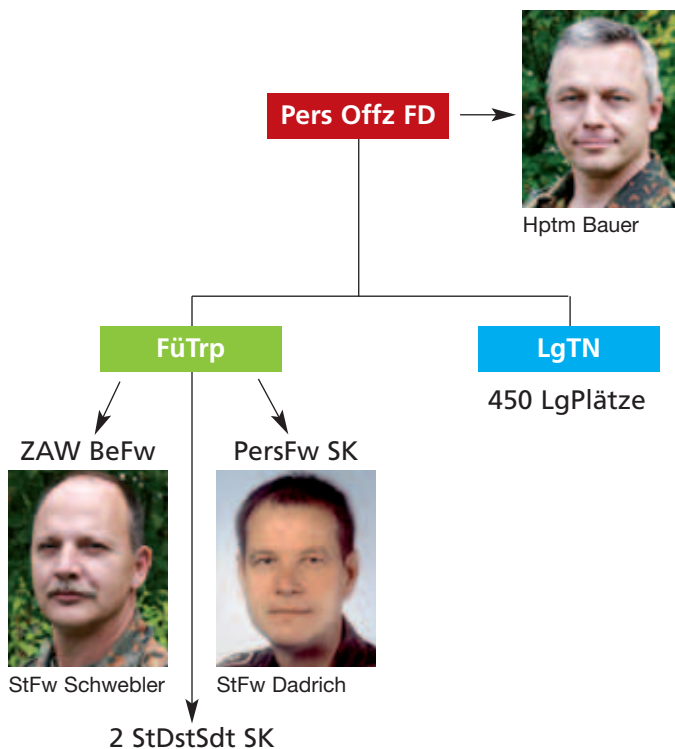


Das Verbandsabzeichen beschreibt mit dem oben dargestellten fränkischen Rechen die Zugehörigkeit zur fränkischen Region.

Die im Vordergrund stehende Meisterrolle weist auf den Auftrag der BwFachS/ZAW-BeSt VHH hin.

Im Mittelpunkt steht die Betreuung bei der zivilberuflichen Aus – und Weiterbildung.

Der originäre Auftrag des Soldaten und somit das Schwert tritt in dieser Zeit in den Hintergrund.



## Das Familienbetreuungszentrum Veitshöchheim



Die Familienbetreuungsorganisation der Bundeswehr ist flächendeckend mit 31 Familienbetreuungszentren und bis zu 50 Familienbetreuungsstellen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland verteilt.

Angesichts der hohen Belastungen, die den Angehörigen insbesondere durch die Auslandseinsätze der Bundeswehr abverlangt werden, ist uns die Vereinbarkeit von Familie und Dienst ein besonderes Anliegen.

Das Familienbetreuungszentrum Veitshöchheim ist Ansprechstelle für Soldatinnen/Soldaten und Zivilbedienstete im Einsatzland sowie deren Angehörigen zuhause, die ihren Wohnsitz im Einzugsgebiet von Würzburg und Veitshöchheim haben. Dies gilt sowohl für die Zeit des Einsatzes im Ausland als auch während des Dienstes im Inland.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Familienbetreuungszentren bieten professionelle und kompetente Beratung, Betreuung, Information und sie stehen mit Rat und Tat zu Seite.

Sie arbeiten in einem „Netzwerk der Hilfe“ und vermitteln Kontakte zum Sozialdienst der Bundeswehr, zur Militäreseelsorge, zum Truppenpsychologischen Dienst, zu weiteren militärischen Dienststellen, zu kommunalen Behörden und Ämtern sowie zu ehrenamtlichen Initiativen, Vereinen und Verbänden.

Das Familienbetreuungszentrum führt in regelmäßigen Abständen Betreuungsveranstaltungen durch, wobei Angehörige sich untereinander kennen lernen, Kontakte knüpfen und gegenseitig austauschen können.

Natürlich können Sie Ihr Familienbetreuungszentrum jeden Tag „Rund um die Uhr“ telefonisch erreichen. Dazu ist für jedes Familienbetreuungszentrum eine kostenfreie Hotline eingerichtet.



Veranstaltung des FBZ mit Angehörigen

Quelle: Bundeswehr / FBZ VHH



Gruppenfoto beim Sommerfest in der UHG VHH

Quelle: Bundeswehr / FBZ VHH



Beratung durch fachkundiges Personal

Quelle: Bundeswehr / FBZ VHH



Kinder beim Spielen in der Hüpfburg beim Sommerfest

Quelle: Bundeswehr / FBZ VHH

## Militärseelsorge – Die Standortpfarrer



Im Gespräch mit Soldaten

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

### Im Mittelpunkt steht der Mensch!

Das gilt für die beiden Militärpfarrer – den evangelischen und den katholischen – in ganz besonderer Weise. Sie wollen den Soldatinnen und Soldaten Begleiter auf ihrem Lebensweg sein und stehen ihnen – wenn gewünscht – bei der Lösung von Problemen hilfreich zur Seite. Zu finden sind sie dort, wo die Soldaten ihren Dienst leisten. Im Einsatzland genauso wie zuhause im „Team Hotel“. Sie versuchen für die Soldatinnen und Soldaten jederzeit erreichbar zu sein. Oft geht es den Soldatinnen und Soldaten nur um ein „sich Aussprechen können“ in einem geschützten Raum beim Pfarrer oder um seinen „guten Rat“. Manch-

mal kann der Seelsorger auch Mittler über alle Dienstgradgruppen hinweg zwischen den Soldaten sein. Die Militärgeistlichen besuchen Soldaten in den Krankenhäusern, erleben Verwundung und Tod, sind manchmal Sterbebegleiter, und versuchen den Angehörigen in ihrer Not Trost und Hilfe zu sein.

In den Gottesdiensten – ob in der Kirche, in der Kaserne oder bei Übungen unter freiem Himmel – legen die Seelsorger dann allen Dank und auch die Sorgen der Soldaten auf den Altar Gottes. Auf Wunsch halten sie auch Trauergottesdienste, aber auch Taufen und Hochzeiten ihrer Soldaten. Übrigens – Ökumene wird in der Militärseelsorge groß geschrieben! Jeder ist willkommen, ob getauft oder nicht oder einer anderen Religion zugehörig.



Wallfahrt nach Retzbach

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

Wir alle suchen nach dem Sinn in unserem Leben, wünschen uns, dass unser Leben vor Gott und den Menschen gelingt. Als Orientierungshilfe bieten die Standortpfarrer den Soldatinnen und Soldaten Besinnungstage, Wallfahrten und über die Truppe den lebenskundlichen Unterricht an. Für die Familien unserer Soldatinnen und Soldaten werden Werkwochen, Rüstzeiten, Familienfreizeiten, religiöse Familienwochenenden, ja sogar Wallfahrten nach Rom und Erlebnisrüstzeiten in Taizé angeboten.

**Im Mittelpunkt steht eben der Mensch!**



# Jugendoffiziere für Unterfranken



Seit über 50 Jahren sind Jugendoffiziere als Experten für Sicherheitspolitik Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundeswehr. Im Einvernehmen mit den Kultusministerien der Länder leisten wir einen Beitrag zur Förderung und Festigung des Verständnisses für die Grundlagen und Ziele deutscher Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Wir stehen im engen Kontakt mit politischen Entscheidungsträgern und verfügen über einen differenzierten Blick auf das komplexe Gebiet der Sicherheitspolitik. Vielfach können wir auf persönliche Erfahrungen aus Auslandseinsätzen der Bundeswehr zurückgreifen. Sicherheitspolitik ist für uns nicht nur Theorie, sondern gelebte Praxis.

Unser Netzwerk umfasst die unterfränkischen Schulen, ganz gleich ob Volks-, Haupt- oder Realschulen, Gymnasien oder berufsbildende/-weiterführende Schulen. Auch pflegen wir regen Kontakt mit Vertretern der Regionalpolitik, mit der Universität Würzburg sowie diversen Verbänden und Organisationen, die sich für aktuelle Sicherheits- und Verteidigungspolitik interessieren. Für sämtliche dieser Netzwerkpartner gilt unser Angebot. Derzeit ist der Jugendoffizier für Unterfranken Hauptmann Dennis Weber. In Kürze werden wieder beide Stellen in Veitshöchheim besetzt sein und die zahlreichen Nachfragen aus der Region in vollem Umfang bedient werden. Die Räume des Jugendoffiziers hier am Standort Veitshöchheim sind gleich hinter der Wache im Gebäude 1.2 zu finden.

## Vorträge in der Schule

Wir unterstützen die Schulen im Unterricht bei sicherheitspolitischen Fragestellungen. In einem Vorgespräch stimmen wir Termin und Thema der Informationsveranstaltung lehrplanorientiert ab. Neunzigminütige Vorträge einschließlich Diskussion haben sich in der Schulpraxis bewährt.

## Unsere Themen

- Grundzüge deutscher, europäischer und transatlantischer Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik
- Die Einbindung Deutschlands in NATO, EU, OSZE und Vereinte Nationen
- Aktuelle globale Herausforderungen und Risiken für die Sicherheit Deutschlands
- Auslandseinsätze der Bundeswehr – Sachstand, Perspektiven und Herausforderungen
- Ethisch-moralische, rechtliche und politische Legitimation deutscher Streitkräfte in der heutigen Zeit
- Auftrag, Umfang, Struktur, Ausrüstung und Ausbildung der Bundeswehr

## Blick über den Kasernenzaun

Ein Besuch in der Kaserne vermittelt einen Eindruck in Alltag und Arbeitsbedingungen der Soldaten und bietet die Gelegenheit, sich eine eigene Meinung über Ausbildung, Ausrüstung und Dienst in den Streitkräften zu bilden. Die Jugendoffiziere organisieren und koordinieren solche Besuche bei der Truppe.

## Sicherheitspolitische Seminare

Im Rahmen der Weiterbildung für Pädagogen und Multiplikatoren bieten wir spezielle sicherheitspolitische Seminare an. Wir informieren bei mehrtägigen Fahrten nach Berlin, Brüssel, Straßburg oder Wien über die deutsche Außen- und Sicherheitspolitik, die Entwicklungen in der NATO sowie die Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Unser Angebot gilt ebenso für sicherheitspolitische Veranstaltungen von Parteien, Gewerkschaften, Kirchen oder anderen gesellschaftlichen Institutionen und Organisationen.



Während eines Sicherheitspolitischen Seminars

Quelle: Bundeswehr / JgdOffz

## POL&IS – die interaktive Simulation

Politik spielend begreifen. Das ist das Motto unserer dreitägigen Simulation „Politik und internationale Sicherheit (Pol&IS)“. Als Regierungschefs oder Minister lösen Oberstufenschüler/-innen, außen- und sicherheitspolitische Probleme, schließen Bündnisse, handeln mit Wirtschaftsgütern und sichern den Wohlstand ihrer Bevölkerung. Pol&IS stellt ein besonderes Angebot dar, das als Wertschätzung für langjährige Zusammenarbeit vergeben wird.

## Weitere Informationen

Für weitergehende Informationen besuchen Sie die Internetseiten [www.bayern.jugendoffizier.eu](http://www.bayern.jugendoffizier.eu) oder [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de)

## Ihr Jugendoffizier für Unterfranken:

Hauptmann  
Dennis Weber  
Diplom-Politologe  
Telefon: 0931 9707-2056  
E-Mail: [JugendoffizierVeitshoechheim2@bundeswehr.org](mailto:JugendoffizierVeitshoechheim2@bundeswehr.org)



Hauptmann Dennis Weber, Jugendoffizier für Unterfranken

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

# Verbindungskommando Luftwaffe zur Division Luftbewegliche Operationen – VKdoLw DLO



Personal VKdoLw DLO

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO



Arbeit auf dem Gefechtsstand

Quelle: Bundeswehr / VKdoLw

Das Verbindungskommando Luftwaffe zur Division Luftbewegliche Operationen wurde zum 01.07.2002 aufgestellt und ist das „Verbindungsglied“ in Fragen des Heeres zur Luftwaffe.

- Weiterleitung der Anfragen / Anträge an das für die DLO zuständige Air Operations Coordination Centre (AOCC)
- VKdoLw und Zelle „Air Liaison Officer (ALO)“ bei Übungen und Einsätzen

Zur Erfüllung seines Auftrages arbeitet das VKdoLw DLO mit den Truppenteilen in seinem Zuständigkeitsbereich zusammen.

Daraus ergeben sich folgende Aufgaben:

- Repräsentation die Luftwaffe
- Beratung / Unterstützung der DLO in Luftwaffenangelegenheiten
- Koordinierung der Anfragen / Anträge der DLO in Bezug auf Luftraumstruktur und -ordnung

Personell ist das VKdoLw DLO besetzt:

- mit dem Leiter der Dienststelle im Rang eines Bataillonskommandeurs, Fachtätigkeit Jagdbomberflugzeugführer und -stabsoffizier
- mit dem Flugbetriebs- oder Einsatzführungsfeldwebel
- mit dem Stabsdienstsoldaten, gleichzeitig Kraftfahrer.

**Nicht nur VW, Audi und Skoda:**  
**Wir kümmern uns um jedes Auto und um Sie!**

Sie sind nicht sicher, ob an Ihrem Fahrzeug die wichtigsten Teile wie Bremsen, Auspuff oder Reifen in Ordnung sind? Kommen Sie einfach mit Ihrem Fahrzeug vorbei! Wir prüfen Ihr Auto schnell, unkompliziert und unverbindlich.

**Autohaus KELLER**  
 Veitshöchheim

Scheffelstr. 1 | D-97209 Veitshöchheim | T 0931.900 82-0 | info@autohaus-keller.de



**Ihre Stadt. Ihr Leben. Ihre Seite.**

**[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)**

Konzerte, Ausstellungen, Sportveranstaltungen, Restaurants **Alle** Biergärten, Bringdienste, Sportstudios Kartbahnen **Infos** Schwimmbäder, Saunen, Vereine **über** Hotels, Campingplätze, Ferienwohnungen, Museen **Ihre** Theater, Stadtpläne, Wetter **Stadt** Routenplaner, Radarfallen, Fabrikverkäufe, Immobilien, Jobs ...



**Wer viel gibt, kann viel verlangen!**  
**Wir tun es. Für Sie!**

**Es geht um Ihren Beruf.**  
 Wir vertreten Ihre Interessen.  
 Wir sichern Ihre Rechte.

**Es geht um Ihre Sicherheit.**  
 Wir bieten kostenlosen Rechtsschutz in dienstlichen Angelegenheiten.

**Es geht um Rat und Hilfe.**  
 Wir beraten Sie unentgeltlich.  
 Wir helfen Ihnen in Notlagen.

**Es geht um Service.**  
 Wir bieten Ihnen finanzielle Vorteile durch Angebote der Förderungsgesellschaft (FöG) des DBwV.

**Es geht um Ihr Einkommen.**  
 Wir kämpfen für eine gerechte Besoldung und Versorgung.

**Es geht um Sie!** **Darius**

 **Deutscher Bundeswehrverband**

Informationen Sie auf [www.dbwv.de](http://www.dbwv.de)  
 oder schreiben Sie an den Deutschen Bundeswehrverband  
 Postfach 10 12 00, 97209 Veitshöchheim

**Party-Service und Festbelieferung**  
 Kalte Platten, Kalt-Warmes Buffet, Menüs

**Eigene Schlachtung**  
 Von der Wurstküche direkt in den Laden

**Partner für Hausschlachtung**  
**Frisch – gut – preiswert**

**Seit 1953**  
**METZGEREI ERK**

97222 Rimpar  
 Niederhofer Str. 14  
 Tel.: 0 93 65/97 13, Fax 89 07 54  
 Lohnstraße 2  
 Tel.: 0 93 65/98 40

**Hotel in ruhiger Ortsrandlage**  
 Ein schönes und ruhiges Zuhause bieten unsere neun Doppel- und zwei Einzelzimmer oder das Appartement für bis zu vier Personen.

**Hotel – Gasthaus Gemütlichkeit**  
 Übrigens: Radwanderer holen wir gern im Ort ab!

Im rustikalen Restaurant oder auf der Sommerterrasse servieren wir Ihnen ausgesuchte Speisen und Getränke.

Inh. Thomas Aßmann  
 Friedenstr. 2, 97209 Veitshöchheim  
 Tel. 0931/91816, Fax 0931/93980

[www.gasthaus-gemuetlichkeit.de](http://www.gasthaus-gemuetlichkeit.de)



# Landeskommando Bayern Regionaler Planungs-/Unterstützungstrupp Unterfranken



Regierungsbezirk Unterfranken

Quelle: LKdo Bayern



Reservisten auf der Schießbahn

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

Der Regionale Planungs- und Unterstützungstrupp Unterfranken (RegPIUstgTrp Ufr) ist als „aktiver Pfeiler“ des Landeskommandos Bayern (LKdo BY) in der Fläche stationiert. Insgesamt sind im Bundesgebiet 32 RegPIUstgTrp's, bestehend aus je einem Hauptmann, einem Unteroffizier mit Portepeee und einem Soldaten aufgebaut, in Bayern alleine 7.

Der RegPIUstgTrp Ufr wurde am 01.02.2007 in der Balthasar-Neumann-Kaserne neu aufgestellt und ist dem Landeskommando Bayern unterstellt.

## Aufgaben

Die Aufgaben des RegPIUstgTrp liegen im Bereich der Zivil-Militärischen Zusammenarbeit (ZMZ), bei Naturkatastrophen und schweren Unglücksfällen mit Dienststellen der zivilen Verwaltung und den Hilfsorganisationen.

Hauptaufgabe ist jedoch die administrative Unterstützung, fachliche Beratung und Ausbildung der nicht aktiven Bezirks-/Kreisverbindungskommandos (BVK/KVK) in Unterfranken z. B.:

- Vorbereiten und Durchführung von Wehrübungen
- Dienstliche Veranstaltungen (DVag)
- IT-Unterstützung der BVK/KVK in der Fläche

## Information über Bezirks-/Kreisverbindungskommandos (BVK/KVK)

Durch die Änderung der sicherheitspolitischen Rahmenbedingungen wurde die Territoriale Führungsorganisati-

on zum 1. Januar 2007 auf den Ebenen **Regierungsbezirk und Landkreis** grundlegend verändert. Die bisherigen 27 Verteidigungsbezirkskommandos und 50 Verbindungskommandos wurden aufgelöst.

Neben der Neuaufstellung der 16 Landeskommandos einschließlich des Standortkommando Berlin wurden 31 **nicht aktive** BVK's sowie 426 KVK's aufgestellt.

Die BVK/KVK werden geführt durch den jeweiligen Beauftragten der Bundeswehr für Zivil-Militärische Zusammenarbeit (BeaBw-ZMZ) im Dienstgrad Oberst d.R. bei den Regierungsbezirken bzw. Oberstleutnant d.R. bei den Landkreisen. In Unterfranken sind ein BVK und 12 KVK einschließlich kreisfreier Städte aufgestellt. Der BeaBwZMZ wird unterstützt durch drei Stabsoffiziere, drei Offiziere und drei Unteroffiziere m.P. – davon je ein Oberstabsfeldwebel der Reserve. In das BVK/KVK sind ein Sanitätsstabs-offizier/Unteroffizier m.P. des Sanitätsdienstes eingliedert.

Die BVK/KVK sind ausgelagerte Teileinheiten des LKdo, die BeaBwZMZ handeln im Auftrag des Kommandeur LKdo.

Im Rahmen der ZMZ unterstützen die BeaBwZMZ den Kommandeur als den verantwortlichen territorialen Kommandeur für das jeweilige Bundesland in dessen Schwerpunktaufgaben Planung, Vorbereitung und Koordination von Hilfeleistungen sowie Einsatzkoordination zwischen den verantwortlichen zivilen Katastrophenschutzstäben und den eingesetzten Bundeswehrkräften.

# Berufsförderungsdienst Würzburg



Der Berufsförderungsdienst (BFD) der Bundeswehr unterstützt Soldaten auf Zeit und Grundwehrdienstleistende bei der Vorbereitung auf die Rückkehr in den Zivilberuf kompetent und vertrauensvoll. Ziel ist es, die ausscheidenden Soldatinnen und Soldaten

- zu **beraten**,
  - für den Arbeitsmarkt zu **qualifizieren**,
  - dauerhaft **einzugliedern**
- und ihnen die Chance zu einem beruflichen und sozialen Aufstieg zu ermöglichen.

Die Fachkräfte des BFD bieten einen umfassenden Service:

- persönliche Beratung und individuelle Betreuung in allen beruflichen Fragen,
- schulische und berufliche Bildung während und nach der Dienstzeit sowie
- Eingliederungshilfen.

Der Standort Veitshöchheim wird vom BFD-Standortteam Volkach betreut. Organisatorisch gehört das Standortteam Volkach zum Kreiswehrrersatzamt Würzburg – Berufsförderungsdienst – und ist zuständig für die Standorte Volkach und Veitshöchheim.

**Das Standortteam Volkach ist wie folgt erreichbar:**

Berufsförderungsdienst  
Standortteam Volkach  
Mainfranken-Kaserne  
Dimbacher Straße 9.1  
97332 Volkach  
Telefon: 09381 710-4582, -4587  
(Geschäftsstelle/Beratungstermine)  
BwKz: 6403  
Telefax: -4589  
E-Mail: [BFDWuerzburgStoTVolkach@bundeswehr.org](mailto:BFDWuerzburgStoTVolkach@bundeswehr.org)

In Veitshöchheim sind die BFD-Förderungsberater wie folgt erreichbar:

- Herr Herbert  
montags und mittwochs – App. 2110
- Herr Hemmerich  
dienstags und donnerstags – App. 2110

Weitere Informationen zum Berufsförderungsdienst finden Sie unter [www.bfd.bundeswehr.de](http://www.bfd.bundeswehr.de)



Das Framework Headquarters (FWHQ) aus der Vogelperspektive

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

# Traditionsverband 12. Panzerdivision



Die Traditionsräume

Quelle: Bundeswehr / Traditionsverband 12. PzDiv



Im Internet: [www.12pzdiv.de](http://www.12pzdiv.de)

Quelle: Bundeswehr / Traditionsverband 12. PzDiv

Der Traditionsverband 12. Panzerdivision ist eine Vereinigung ehemaliger Soldaten und ziviler Mitarbeiter der einzigen fränkischen Panzerdivision der Bundeswehr.

Bei der Verbandsgründung am 06.05.1992 legten 71 Gründungsmitglieder unter Aufsicht des letzten Divisionskommandeurs, Generalmajor Manfred Eisele, in einer Satzung Wirken und Ziele des Verbandes fest. Heute im Jahr 2010, zählt der Verband 262 Mitglieder.

Der Traditionsverband bietet aktiven und ehemaligen Soldaten und Zivilbediensteten, die in aufgelösten und noch bestehenden Verbänden und Einheiten der „Zwölferten“ ihren Dienst versahen oder noch versehen, die Mitgliedschaft an.

Mit der Mitgliedschaft wird die laufende Information über die Verbandsarbeit, die Betreuung der Traditionsgegenstände der 12. Panzerdivision und die Bearbeitung und

Ergänzung der Chronik sichergestellt. Viele Veranstaltungen und Aktivitäten im laufenden Jahr ermöglichen den Mitgliedern die Erhaltung, Pflege und Weiterentwicklung der entstandenen persönlichen Beziehungen und Kontakte.

Mit Auflösung der Panzerbrigade 36 „Mainfranken“ im Jahre 2002 haben sich die Ehemaligen dem Traditionsverband der 12. Panzerdivision angeschlossen.

Die Traditionspflege der 12. Panzerdivision wird heute unter der Verantwortung der Division Luftbewegliche Operationen wahrgenommen. Seit August 2007 sind die Traditionsräume der 12. Panzerdivision und der Panzerbrigade 36 als Teil der Militärgeschichtlichen Sammlung der Division Luftbewegliche Operationen durch den Divisionskommandeur anerkannt und genehmigt.

Damit haben wir als Verband einen festen Platz in der Balthasar-Neumann-Kaserne erhalten.



Rekruten bei einem Gelöbnis

Quelle: Bundeswehr / PIZ DLO

## IMPRESSUM

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ WERBEMITTEL

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Division Luftbewegliche Operationen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Veitshöchheim. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Division Luftbewegliche Operatio-

nen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Veitshöchheim entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch

auszugsweise – nicht gestattet.  
Fotos:  
PIZ DLO, FmBtl DLO, KfAusbZ, 5./FjgBtl 452, SanStff Volkach, SanZ VHH, MatPrfTrp IV/3, BwFachS/ZAW-BetrSt, FBZ VHH, JgdOffz, VKdoLw, LKdo Bayern, Traditionsverband 12. PzDiv

**mediaprint WEKA info verlag gmbh**  
Lechstraße 2, D-86415 Mering  
Tel. +49 (0) 8233 384-0  
Fax +49 (0) 8233 384-103  
info@mp-infoverlag.de

[www.mp-infoverlag.de](http://www.mp-infoverlag.de)  
[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
[www.mediaprint.tv](http://www.mediaprint.tv)

97209067 / 1. Auflage / 2010



**mediaprint**  
infoverlag

# Schnäppchen zum Anvisieren auf 3500 m<sup>2</sup>

Direkt an der Veltshöchheimer Straße

WÜRZBURG • Alfred-Nobel-Str. 3 • Tel.: 0931-46586-0

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. - Fr.: 10.00 - 20.00 Uhr • Sa.: 9.00 - 18.00 Uhr

**Media Markt**<sup>®</sup>

[www.mediamarkt.de](http://www.mediamarkt.de)

Ich bin doch nicht blöd.